

Niederschrift

über die 13. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Büsum am 8. Juni 2010 um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Büsum

Gesetzliche Mitgliederzahl der Gemeindevertretung der Gemeinde Büsum: 18

Anwesend sind:

I. Stimmberechtigte Mitglieder:

1. Als Vorsitzende Dörte Wiedemann
2. Dr. Christoph Brandt, ab TOP 4)
3. Gerd Gehrts
4. Timm Hollmann
5. Heike Holm
6. Hugo Köhler
7. Rolf Kuhlmann
8. Gabriele Landberg
9. Holger Lichty
10. Hans-Jürgen Lütje
11. Reinhard Möller
12. Eike Oelker
13. Gustav Peters
14. Walter Reimann
15. Volker Steen
16. Johann Peter Zimmermann

II. Nicht stimmberechtigt:

1. Dieter Braune, Seniorenbeirat
2. Christa Bruns, Gleichstellungsbeauftragte
3. Bernhard Krippel, bürgerl. Mitglied Büsum
4. Dipl.-Ing. Erich Pflügler, Leiter des Bauamtes
5. Andreas Schemionek, bürgerl. Mitglied Büsum
6. Maik Schwartau, Bürgermeister Büsum
7. Karl Wefers, Architektenbüro
8. Jörn Timm, Protokollführer

III. Nicht anwesend:

1. Klaus-Dieter Appeldorn, entschuldigt
2. Susanne Kähler, entschuldigt

Die Mitglieder der Gemeindevertretung der Gemeinde Büsum waren durch Einladung vom 27.05.2010 auf Dienstag, den 8. Juni 2010, 19:00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tag der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Die Vorsitzende stellt bei Eröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird die Tagesordnung wie folgt einvernehmlich geändert. Der Tagesordnungspunkt 10) "Honorarvereinbarung Planung Wasserkante" wird im öffentlichen Teil zuerst als TOP 7) behandelt.

Zusätzlich wird die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 8) "Ersatzbeschaffungen IT-Bereich auf Empfehlung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaftsfragen" und um den Tagesordnungspunkt 12) "Angelegenheiten des Kurbetriebes" erweitert. Die bisherigen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 20.04.2010 und Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
3. Verabschiedung der Jahresrechnung 2009
Berichterstatter: Gerd Gehrts, Vorsitzender des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaftsfragen
4. Änderung der Satzung über die Erhebung von Kurabgaben
Berichterstatter: Vorsitzender des Kurbetriebsausschusses Hans-Jürgen Lütje
5. 3. Entwurf Öffentlich-rechtlicher Vertrag zur Gründung des Nahbereichsschulverbandes Büsum-Wesselburen
6. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Nichtöffentlicher Teil:

7. Honorarvereinbarung Planung "Wasserkante"
8. Ersatzbeschaffung IT-Bereich auf Empfehlung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaftsfragen
9. Grundstücksangelegenheiten
10. Genehmigung von Grundstücksverträgen
11. Anschaffung eines Hubrettungsfahrzeuges der Freiwilligen Feuerwehr Büsum
12. Angelegenheiten des Kurbetriebes
13. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1) Einwohnerfragestunde

Herr Michaelsen regt an, den Tagesordnungspunkt Honorarvereinbarung Planung „Wasserkante“ öffentlich zu behandeln.

Zu TOP 2) Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 20.04.2010 und Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Sachverhalt:

Alle Mitglieder haben mit Schreiben vom 30.04.2010 eine Kopie der Niederschrift über die Sitzung am 20.04.2010 erhalten. Einwendungen sind hierzu nicht eingegangen. Damit gilt die Sitzungsniederschrift als genehmigt. Die Niederschrift selbst liegt während der Sitzung aus, weil die Einsichtnahme in die Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen den Einwohnerinnen und Einwohnern zu gestatten ist. Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefasste Beschlüsse sind bekannt zu geben, sofern nicht der Datenschutz dagegen spricht.

Beschluss:

Gegen die Niederschrift über die Sitzung am 20.04.2010 werden keine Einwendungen erhoben. Damit gilt die Sitzungsniederschrift als genehmigt. Die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 20.04.2010 gefassten Beschlüsse werden bekannt gegeben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 3) Verabschiedung der Jahresrechnung 2009 Berichterstatter: Gerd Gehrts, Vorsitzender des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaftsfragen

Sachverhalt:

Die Jahresrechnung der Gemeinde Büsum für das Haushaltsjahr 2009 wurde am 26. April 2010 durch den Ausschuss für Finanzen und Wirtschaftsfragen geprüft. Beanstandungen und Anregungen haben sich bei der Prüfung nicht ergeben. Der Ausschuss schlägt der Gemeindevertretung vor, die geprüfte Jahresrechnung mit allen Anlagen anzuerkennen und zu verabschieden. Der Erläuterungsbericht ist dieser Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

Beschluss:

Die Jahresrechnung der Gemeinde Büsum für das Haushaltsjahr 2009 wird mit allen Anlagen vorgelegt.

Sie schließt ab

im Verwaltungshaushalt

mit bereinigten Soll-Einnahmen von

12.402.731,42 EUR

mit bereinigten Soll-Ausgaben von

14.912.236,78 EUR

im Vermögenshaushalt	
mit bereinigten Soll-Einnahmen von	1.152.871,13 EUR
mit bereinigten Soll-Ausgaben von	1.152.871,13 EUR

Der Sollfehlbetrag im Verwaltungshaushalt beträgt somit	- 2.509.505,36 EUR
---	--------------------

Auf Vorschlag des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaftsfragen wird die Jahresrechnung 2009 beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 4) Änderung der Satzung über die Erhebung von Kurabgaben Berichterstatter: Vorsitzender des Kurbetriebsausschusses Hans-Jürgen Lütje

Sachverhalt:

Momentan werden für die Ausstellung von Gästekarten ohne Ausstellungsvertrag durch den KTS Büsum 0,40 € erhoben (bei einem Mindestaufwand von 2,50 € zzgl. MwSt.). Hierbei kommt es immer wieder zu Diskussionen, ob die Ausstellung durch den KTS gerechtfertigt war oder nicht.

In der Sitzung des Kurbetriebsausschusses am 22.04.2010 schlug Herr Gehrigk folgende Vorgehensweise vor:

Wenn ein Gast vor dem Erhalt seiner Gästekarte durch den Gastgeber beim KTS eine Gästekarte eigenständig erwirbt, aber der Gastgeber diese selbst dem Gast ausstellen wollte, kann die Leistung des KTS storniert werden. Die Stornierung erfolgt dadurch, dass der Gastgeber den ausgefüllten Gästekartenvordruck, den er für den Gast vorbereitet hat, entwertet (z.B. durchstreicht) und innerhalb von 14 Tagen an den KTS Büsum schickt. Hierbei ist aber die Meldescheinnummer der Gästekarte, die der Gast vom KTS bekommen hat, anzugeben.

Vorher muss der Gastgeber aber die Gästekarte des Gastes prüfen, ob diese richtig ausgestellt wurde. Sollten fehlerhafte Daten auf dem Meldescheinvordruck enthalten sein, hat er dieses dem KTS am nächsten Werktag mitzuteilen, damit der KTS diese entsprechend genau zuordnen kann.

Zu gering veranschlagte Aufenthaltszeiträume sind dem Gast vom Gastgeber durch die Ausstellung einer neuen Gästekarte eigenständig nachzuberechnen.

Somit hat jeder Gastgeber die Möglichkeit, sich bei Wahrung der Fristen zur Rückgabe der Meldescheine der Gebührenabrechnung zu entziehen. Sollten dann noch Gebühren zu entrichten sein, sollte man überlegen, ob die Gebührensätze nicht angehoben werden. Herr Gehrigk schlägt den Satz von 3,- € je ausgestellte Karte vor.

Der Kurbetriebsausschuss hat dem Vorschlag zugestimmt und empfiehlt der Gemeindevertretung, die Satzung über die Erhebung von Kurabgaben entsprechend zu ändern.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Satzung über die Erhebung von Kurabgaben der Gemeinde Büsum zu ändern. Die Änderung der Satzung ist als Anlage 1 dieser Niederschrift beigefügt. Die Betriebsleitung wird beauftragt, die Änderung so zu kommunizieren, dass alle Vermieter von der Änderung ausreichend informiert werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 5)

3. Entwurf Öffentlich-rechtlicher Vertrag zur Gründung des Nahbereichsschulverbandes Büsum-Wesselburen

Der Entwurf des Öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Gründung des Nahbereichsschulverbandes Büsum-Wesselburen ist nach einstimmigen Votum des Hauptausschusses vom 11.05.2010 mittlerweile geändert und den Bürgermeistern der amtsangehörigen Gemeinden sowie den Fraktionen der Gemeindevertretung Büsum übersandt worden.

Mit den Bürgermeistern der amtsangehörigen Gemeinden ist ein Abstimmungsgespräch am 09.06.2010 vorgesehen.

Auf Wunsch der SPD-Fraktion wurde der 3. Entwurf des Öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Gründung des Nahbereichsschulverbandes Büsum-Wesselburen nochmals auf die Tagesordnung der heutigen Sitzung gesetzt.

Die SPD-Fraktion hat im Nachgang zur Sitzung des Hauptausschusses nochmals Änderungen am aktuellen Entwurf gewünscht.

Über diese Änderungswünsche und die weitere Vorgehensweise setzt eine rege und kontroverse Diskussion ein.

Diese Diskussion endet mit einer Sitzungsunterbrechung, in der sich die Fraktionen intern über den Diskussionsverlauf austauschen, um eine Beschlussfassung herbeiführen zu können.

Nach der Sitzungsunterbrechung wird in namentlicher Abstimmung folgender **Beschluss** gefasst:

Der nach der Sitzung des Hauptausschusses vom 11.05.2010 erarbeitete 3. Entwurf des Öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Gründung des Nahbereichsschulverbandes Büsum-Wesselburen mit Stand 27.05.2010 wird als Arbeitsgrundlage für die notwendigen weiteren Abstimmungen mit den amtsangehörigen Gemeinden beschlossen.

Abstimmung:

Mit Ja stimmten folgende Gemeindevertreter:

Dörte Wiedemann
Gerd Gehrts
Timm Hollmann
Rolf Kuhlmann
Gabriele Landberg
Hugo Köhler
Dr. Christoph Brandt
Johann Peter Zimmermann

Mit Nein stimmten folgende Gemeindevertreter:

Holger Lichty
Gustav Peters
Heike Holm
Volker Steen
Walter Reimann

Stimmenthaltungen

Eike Oelker
Hans-Jürgen Lütje
Reinhard Möller

Seitens der Verwaltung wird zugesagt, die Änderungswünsche der SPD-Fraktion anlässlich des Abstimmungsgespräches am 09.06.2010 mit vorzutragen.

Zu TOP 6) Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Ende der Sitzung: 21:50 Uhr

Vorsitzende:

Schriftführer:

Dörte Wiedemann

Jörn Timm